16.02.
2019

DJK WALDBÜTTELBRUNN

HEIMSPIEL MAIL

SAISON **2018/2019**

© Maxi Hupp

16.02.
2019

DJK Waldbüttelbrunn : HaSpo Bayreuth

Liebe Handballfreunde,
werte Gäste,

„Wir hatten jetzt sieben Tage Zeit, um das Rothenburg-Spiel aufzuarbeiten und unsere Lehren daraus zu ziehen“, sagte DJK-Coach Dusan Suchy. „Man hat der Mannschaft im Training deutlich angemerkt, dass sie auf Wiedergutmachung brennt“.

Dies soll heute gegen die HaSpo Bayreuth sofort umgesetzt werden. An dieser Stelle heiße ich das Team und die Fans aus Oberfranken herzlich Willkommen.

Beim Tabellenvierten läuft es dieses Jahr noch nicht rund. So gingen beide Auswärtsspiele in Lohr und in Landshut deutlich verloren. Im Hinspiel im Oktober letzten Jahres erwischte unsere Mannschaft einen ähnlich rabenschwarzen Tag wie in Rothenburg und verlor damals 22:16. Will man weiter als einziger ernsthafter Verfolger des HSC Bad Neustadt präsent sein, so müssen heute beide Punkte am Sumpfler bleiben.

Das Spiel leiten die Unparteiischen Christopher Behrens und Christian Dechert, die ich herzlich in Waldbüttelbrunn begrüße.

Freuen wir uns auf ein spannendes Spiel!

Ihr

Winni Körner

AKTUELLER TABELLENSTAND

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	TORDIFF.	PUNKTE
1	HSC Bad Neustadt	16	+140	31:1
2	DJK Waldbüttelbr	16	+ 57	27:5
3	SG DJK Rimpar II	16	+ 29	22:10
4	HaSpo Bayreuth	16	+ 29	21:11
5	TSV Friedberg	16	+ 42	20:12
6	VfL Günzburg	16	+ 48	19:13
7	SG Regensburg	16	- 14	14:18
8	HT München	15	- 18	13:17
9	TG Landshut	15	- 11	12:18
10	TSV Haunstetten	16	- 55	12:20
11	TSV Lohr	16	- 36	10:22
12	TSV Rothenburg	16	- 36	10:22
13	Eichenauer SV	16	- 68	6:26
14	HSG Würm-Mitte	16	-107	5:27

DIE BEGEGNUNGEN DES HEUTIGEN SPIELTAGES

Sa. 16.02.2019	19:00	SG Regensburg – HSC Bad Neustadt
	19:30	VfL Günzburg – TG Landshut
	20:00	TSV Haunstetten – Eichenauer SV
	20:00	TSV Friedberg – TSV Lohr
	20:00	HT München – TSV Rothenburg
So. 17.02.2019	14:00	SG DjK Rimpar II – HSG Würm-Mitte

DIE MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG

POSITION / AUFGABE	NAME	NR.
Tormann	Luka Orsolic	Nr. 1
Rückraum	Dominik Dutz	Nr. 2
Rückraum	Julian Stumpf	Nr. 5
Kreis	Christian Beißner	Nr. 7
Außen	Felix Wolf	Nr. 8
Rückraum	Manuel Feitz	Nr. 10
Rückraum	Lukas Tendera	Nr. 13
Kreis	Tobias Glöggler	Nr. 19
Rückraum	Andreas Paul	Nr. 20
Rückraum	Timo Issing	Nr. 21
Tormann	Max Feuerbacher	Nr. 22
Außen	Nils Kwiatkowsk	Nr. 23
Rückraum	Markus Kirchner	Nr. 24
Rückraum	Jannik Renz	Nr. 25
Kreis	Bastian Demel	Nr. 26
Außen	Lucas Meyer	Nr. 33
Kreis	Matthias Grünert	Nr. 35
Trainer	Dusan Suchy	
Co-Trainer	Daniel Boldt	
MV	Winfried Körner	
Physio	Thomas Scherg	
Physio	Frank Günter	
Mannschaftsarzt	Dr. Axel Jäger	

DIE GEGNER

Auszug aus dem Spielbericht TG Landshut gegen HaSpo Bayreuth am 9.2.19:

HASPO-RUMPFTEAM VERLIERT IN LANDSHUT MIT 23:29
Selbst mit nur neun Feldspielern hatte Haspo Bayreuth am 16. Spieltag der Herren-Bayernliga durchaus eine realistische Siegchance bei der TG Landshut. „Wir leisten uns heute über 20 Fehlwürfe und belohnen uns daher nicht für unsere gut heraus gespielten Möglichkeiten", ärgerte sich HaSpo-Trainer Michael Wernerg. „Gerade auswärts muss man kaltschnäuziger auftreten. Wir hätten hier auch mit unserer dezimierten Mannschaft gewinnen können, so war der Sieg für Landshut aber schlichtweg verdient."
Nachdem sich die Bayreuther gut durch die physisch starke und gross gewachsene Landshuter Abwehr kombiniert hatten und nur noch durch ein Foul zu stoppen waren, scheiterte gleich der erste HaSpo-Siebenmeter am guten Landshuter Torwart. Da aber auch Robin Hennig im Bayreuther Tor einen richtig starken Auftritt ablieferte und 15 Würfe parierte (darunter fasst unglaubliche sechs Siebenmeter), blieben die Gäste im Spiel.
Bis zur Halbzeitsirene waren die Bayreuther bei zwei Toren Abstand schon wieder in Schlagdistanz, aber sie gingen in Unterzahl in den zweiten Durchgang.
„Machen wir Mitte der zweiten Halbzeit den Ausgleich, bin ich mir sicher, dass wir hier als Sieger hervor gehen", meinte Michael Werner. „Stattdessen lassen wir hundertprozentige Chancen aus und bauen den Gegner damit wieder auf."
Beim 27:21 (56.) war das Spiel entschieden und die dezimierte HaSpo-Mannschaft, die aufgrund der Patzer der Konkurrenz dennoch auf dem vierten Tabellenplatz steht, muss weiter auf den ersten Auswärtssieg der Rückrunde warten.

STATISTIK:

Hennig (15 Paraden) – Nicola (2 Tore), Baldauf (1), Funke (1), Berghammer (4/1), Saborowski (7), Elschner (3), Wopperer (2/1), Goeritz (2), Klenk (1)

HALBZEIT GEWINN-SPIEL

HALTEN SIE IN DER HALBZEIT IHRE EINTRITTSKARTE BEREIT!

HaSpo Bayreuth

5 Lars Baldauf, 13 Steffen Berghammer, 87 Tratnjek Christoph, 21 Tom Elschner, 10 Florian Funke, 33 Sven Goeritz, 77 Robin Hennig, 7 Tim Herrmannsdörfer, 44 Stephan Klenk, 71 David Klima, 9 Jan-Philip Kritzenthaler, 24 Yannik Meyer-Siebert, 4 Fabio Nicola, 91 Niklas Pfeifer, 19 Paul Saborowski, 3 Lukas Schalk, 12 Nick Tornow, 20 Florian Wehner, 32 Alexander Wittmann, 26 Stefan Wopperer

WIR VERLOSEN:

1 x BAYERNTICKET

DIE NÄCHSTEN TERMINE

23.02.	16:00	mD-Jugend I:	DjK – TSV Lohr
23.02.	17:30	Männer III:	DjK – HG Maintal II
23.02.	19:30	Männer II:	DjK – TG Heidingsfeld II
16.03.	13:45	wB-Jugend:	DjK – TV Marktsteft

spindler
WILLKOMMEN BEIM BESTEN TEAM

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Glänzender Auftritt.

Wie die Autohaus Gruppe Spindler überzeugt der neue Arteon in jeder Situation.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Volkswagen

- **Spindler GmbH & Co. KG,** Volkswagen Zentrum Würzburg
  Nürnberger Str. 108, 97076 Würzburg, Tel. 0931 / 20 99-100
- **Autohaus Spindler Kreuzwertheim GmbH & Co. KG**
  Haslocher Str. 23, 97892 Kreuzwertheim, Tel. 09342 / 92 50-50
- **Autohaus Spindler Kitzingen GmbH & Co. KG**
  Mainstr. 45, 97318 Kitzingen, Tel. 09321 / 30 08-1000

www.spindler-gruppe.de

BERICHTE

M I: ZU VIELE FEHLWÜRFE FÜHREN ZU ZWEITER NIEDERLAGE DER SAISON

TSV ROTHENBURG – DJK WALDBÜTTELBRUNN 24:23 (12:10)

Waldbüttelbrunns Handballer haben in Rothenburg ihr zweites Saisonspiel verloren – mehr nicht. Doch die knappe 23:24-Pleite beim Abstiegskandidaten ist womöglich der Anfang vom Ende jedweder Titelträume. Und nicht nur das: Mit sieben verworfenen Siebenmetern stellten die Sumpfler einen unrühmlichen Rekord auf. „Es war eine der unnötigsten Niederlagen, die ich je in meiner Karriere erlebt habe", fand DJK-Trainer Dusan Suchy klare Worte. Das habe nicht nur an den vergebenen Strafwürfen gelegen. „Wir hatten mindestens nochmals die gleiche Zahl an hochkarätigen Chancen aus dem Feld. Doch auch da hat es uns an Durchschlagskraft gefehlt."

Andreas Paul (dreimal), Nils Kwiatkowski, Lukas Tendera, Markus Kirchner und Bastian Demel scheiterten während der Partie allesamt vom Strich. „Es verwirft ja niemand mit Absicht. Am Anfang hat etwas die Genauigkeit gefehlt. Und mit jedem Fehlwurf steigt die Nervosität der Werfer und gleichzeitig das Selbstvertrauen des Tormanns", stellte Suchy fest.

Rothenburgs polnischer Schlussmann Bartek Pawlak, der erst im Dezember an die Tauber gewechselt war, wuchs jedenfalls über sich hinaus. „Das war sensationell, was der gehalten hat", gestand Suchy, der neben dem erkrankten Kreisläufer Tobias Glöggler auch auf Kapitän Manuel Feitz verzichten musste. Obgleich sein Team nach dem Seitenwechsel schon mehrmals wie der sichere Verlierer ausgesehen hatte, kämpfte es sich in den letzten Minuten mit einer offensiven Deckung nochmals heran. Spielmacher Paul glich kurz vor Schluss schließlich zum 23:23 aus. Nun setzten die Waldbüttelbrunner alles auf eine Karte – und wurden dafür bestraft. Rothenburg gelang 15 Sekunden vor dem Ende der entscheidende Nadelstich.

So berichtet die Main-Post

M I: WARUM SICH DUSAN SUCHY KEINE SORGEN MACHT

Nach dem hart umkämpften Derby-Sieg gegen den TSV Lohr droht Waldbüttelbrunns Handballern (2./27:3) beim TSV Rothenburg (11./8:22) der nächste unbequeme Regionalrivale, der im Abstiegskampf steckt. „Wir werden es in der zweiten Saisonhälfte häufig mit Teams aus der hinteren Tabellenhälfte zu tun bekommen, die im Ringen um den Klassenerhalt auf jeden Punkt angewiesen sind", sagt DJK-Trainer Dusan Suchy: „Deshalb müssen wir uns auf solche Aufgaben sehr gut vorbereiten." Sorgen mache er sich aufgrund der jüngsten

Erfolgsserie allerdings keine. „Meine Mannschaft behält mittlerweile auch in brenzligen Situationen einen kühlen Kopf und entscheidet dadurch regelmäßig enge Spiele für sich.“ Während die Tauberstädter in dieser Saison regelmäßig Ausfälle zu beklagen haben, kann Suchy fast auf seinen kompletten Kader zurückgreifen. Einzig Tobias Göggler wird am Samstag wegen eines grippalen Infekts fehlen. Mit dabei waren zuletzt immer die drei Topwerfer der Rothenburger – Nedim Jasarevic, Philipp Schemm und Ivan Skaramuca. Auf den Titelkonkurrenten HSC Bad Neustadt schaut Suchy nach eigenen Angaben frühestens nach dem Abpfiff. „Wir müssen uns zuallererst auf uns selbst konzentrieren.“

So berichtet die Main-Post

DAMEN: KEIN ERFOLG MIT DEZIMIERTEN KADER

HSV BERGTHEIM II – DJK WALDBÜTTELBRUNN 37:14 (20:3)

Die Damen der DJK Waldbüttelbrunn konnten mit ihrem dezimierten und angeschlagenen Kader beim Auswärtsspiel am 02.02.2019 nicht mit den Bergheimer-Damen mithalten.
Die Würfe aus guten Chancen kamen zu unplaziert und wurden mit Gegenstößen bestraft. Der Angriff war zu langsam und dadurch ergab sich kein Durchkommen gegen die Bergheimer Abwehr. Somit endete die erste Halbzeit mit einem Stand von 20:3. In der 2ten Halbzeit haben die DJK Damen ihren Kampfgeist wieder erlangt und es kamen immer mehr gute Aktionen zu stande. Es fielen trotz Pech im Abschluss deutlich mehr Tore als in den ersten 30 Minuten. Trotzdem schafften sie es nicht den Vorsprung der Bergheimer Damen zu verringern und somit endete das Spiel 37:14.

Bericht: Amelie Karl

M II: NIEDERLAGE GEGEN TABELLENERSTEN HSV MAIN-TAUBER

HSV MAIN-TAUBER – DJK WALDBÜTTELBRUNN II 29:23 (15:8)

Die 2. Mannschaft hatte sich für das Rückspiel gegen den HSV Main-Tauber viel vorgenommen, nachdem man das Hinspiel mit 27:32 verloren hatte. Dennoch konnte man keinen Punkt aus dem Spitzenspiel mit nach Hause nehmen.
Das Spiel begann zunächst aus der Sicht der Waldbüttelbrunner gut. Bis zur 10ten Spielminute führte man 0:3. Doch dann fand auch der HSV ins Spiel und

»»

»» übernahm mit 9 Treffern am Stück die Führung, sicherlich auch begünstigt durch einige unglückliche 2 Minuten Strafen für die DJK. Nach 12 Minuten ohne Tor fand auch die 2. Mannschaft wieder zurück ins Spiel und war bemüht, den Rückstand bis zur Halbzeit wieder zu verringern. Dies gelang ihr leider nicht und so musste man mit einem Punktestand von 15:8 in die Kabine gehen.
In der Halbzeit nahm man sich vor, nochmal alles zu geben und das Spiel noch nicht als verloren abzustempeln. Durch eine veränderte Abwehr und die Einstellung nicht verlieren zu wollen konnte man nochmal auf ein 20:16 verkürzen. Leider kam man nicht näher an den Erstplatzierten heran. Zwar konnte man so die 2te Halbzeit 14:15 gewinnen aber musste letztlich mit einer Niederlage mit 29:23 wieder nach Hause fahren.

Bericht: Kilian Halbig

MD: ERFOLGREICHER SPIELTAG FÜR DIE WALDBÜTTELBRUNNER D-JUGEND TEAMS!

MD II: BEZIRKSLIGA B AM 02.02.19, DJK WABÜ – TV MARKTSTEFT 27:11

Nach einer Vorrunde mit einigen erwarteten Niederlagen gegen, im Durchschnitt deutlich ältere Gegner, tritt die männliche D2 der DJK in der Rückrunde in der neuformierten Bezirksliga B an. Dort möchte man, trotz des geringen Alters der Mannschaft, die gemischt aus jüngeren D-Jugendlichen und hauptsächlich E-Jugendlichen besteht, ein paar Achtungserfolge feiern. Der erste dieser Art gelang am Samstag gegen die D-Jugend des TV Marktsteft. Diesem Gegner, der ebenso mit einigen E-Jugendlichen, aber auch mit einem Spieler des älteren Jahrgangs antrat, der körperlich schon sehr weit für sein Alter ist, war man in der Vorrunde noch knapp unterlegen. Dies sollte sich nun ändern: am Ende des Spiels stand ein nie gefährdeter 27:11-Sieg auf der Anzeigetafel. Somit war der Jubel bei den Kindern der D2 groß: es war mit Abstand der höchste Saisonsieg dieser, überaus talentierten Mannschaft. Noch wertvoller als das Ergebnis ist aber, dass jedes Kind mit Spaß beim Spiel dabei war. Das zeigt sich zum Beispiel daran, dass sich jeder Feldspieler in die Torschützenliste eintragen konnte! Ein tolles Erlebnis für die Spieler.
Das nächste Spiel der D2 steht dann am 24. Februar bei der HSG Mainfranken in Kitzingen an!

MD I: BEZIRKSLIGA A AM 02.02.19, DJK WABÜ – TG HEIDINGSFELD

Die D1 hatte nach dem Highlight “Lund” in der Winterpause vier Wochen Zeit,

um sich auf die Rückrunde vorzubereiten. Diese startete am Samstag mit dem Auftaktspiel gegen die TG Heidingsfeld, die die Hinrunde als Zweiter ihrer Staffel beenden konnten. Ein hochklassiges D-Jugendspiel war zu erwarten. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnten sich die Waldbüttelbrunner aufgrund einer überragenden Teamleistung (gerade in der Abwehr) in der 15. Spielminuten erstmals einen Vorsprung heraus spielen, der im Laufe der Partie auch nicht mehr eingeholt werden sollte. Auch der Waldbüttelbrunner Angriff kam langsam ins Rollen und überzeugte ebenfalls durch ein selbstloses Zusammenspiel als Mannschaft. Dies lässt sich (genau wie bei der D2) auch in der Torschützenverteilung klar erkennen: jeder eingesetzte D-Jugendliche traf mindestens ein Mal. Letztendlich konnten die Jungs die Partie souverän mit 32:25 für sich entscheiden.

Berichte: Lukas Baumann

MC: UNENTSCHIEDEN IN WERTINGEN

TSV WERTINGEN – DJK WALDBÜTTELBRUNN 28:28 (16:14)

Am vergangenen Sonntag kam die C-Jugend nicht über letztendlich leistungsgerechtes, aber dennoch etwas ärgerliches Unentschieden in Wertingen hinaus. Nach einer verschlafenen Startphase mit sechs Toren Rückstand kämpfte man sich wieder heran und konnte vor der Pause durch ein paar positionsbezogene Umstellungen auf zwei Tore verkürzen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit konnte das Spiel knapp gedreht werden. Erfreulich war an diesem Tag insbesondere das Spiel über den Kreis, was für über zehn Tore unsererseits sorgte. Gegen Ende der Partie stand die Partie spitz auf Knopf: ein technischer Fehler vorne und eine harte 7m-Entscheidung zugunsten von Wertingen von den ansonsten sehr gut leitenden Schiedsrichtern sorgte für den abschließenden Torerfolg der Gastgeber zum Unentschieden. Unterm Strich geht das Resultat in Ordnung, weil Wertingen seine Stärke, das Spiel über den Kreisläufer, konsequent vom Anfang bis zum Schluss der Partie ausnutzte. Dennoch sollte man das Spiel bei +1 und Ballbesitz eine Minute vor Schluss für sich entscheiden! Aber aus solchen Spielen lernt die Mannschaft sicherlich. Insgesamt kann dennoch eine Leistungssteigerung zum wesentlich schlechteren Spiel in der Vorwoche in Fürth konstatiert werden. Das nächste Spiel findet in zwei Wochen, am 24. Februar, in Erlangen statt. Hier haben wir als Außenseiter nichts zu verlieren, aber einiges zu gewinnen, da wir bislang die einzige Mannschaft waren, die dem HCE einen Punkt abnehmen konnte.

Bericht: Jonathan Hansen

BERICHTE

MC: SIEGESSERIE GERISSEN

JSG FÜRTHER LAND – DJK WALDBÜTTELBRUNN 33:26 (12:8)

Am Sonntag musste die C-Jugend ihre erste Niederlage seit September hinnehmen. Bei der JSG Fürther Land konnte man nicht seine gewohnte Leistung abrufen und unterlag verdient mit 33:26. Nachdem man mit hohen Erwartungen ins Spiel gegangen war, da uns mit einem Sieg der Tabellenplatz zwei nur noch schwer zu nehmen gewesen wäre, wurde man seinen Ansprüchen auf dem Platz nicht gerecht. Leider fand man von Anfang an auf beiden Seiten des Feldes nicht wie gewohnt in die Zweikämpfe. Der Halbzeitrückstand von vier Toren wäre mit einer Leistungssteigerung in Halbzeit zwei noch aufzuholen gewesen, doch direkt nach dem Wiederanpfiff setzte es durch Abpraller, Unterzahl Situationen und schwacher Wurfqualität in der Chancenverwertung einige Dämpfer, von denen man sich nicht mehr erholte. Dennoch steckte die Mannschaft nicht auf und konnte das Ergebnis letztendlich zumindest noch in einem halbwegs erträglichen Rahmen halten. Dennoch ist das Saisonziel Platz 2 noch nicht aus den Augen verloren, da Fürther Land noch ein schweres Restprogramm hat. Die Möglichkeit auf die Meisterschaft ist damit wohl leider dahin, dafür müsste es nun schon einige Überraschungen geben. Diese Chance war zugegebenermaßen aber eher ein Fenster, das sich zwischendurch öffnete, als von Beginn an anvisiert. Nächste Woche bedarf es definitiv einer Leistungssteigerung, um beim Tabellenfünften TSV Wertingen wieder Zählbares mitnehmen zu können.

Bericht: Jonathan Hansen

M III: VORZEITIGE MEISTERSCHAFT, TROTZ WENIG MEISTERLICHEN SPIELS KLAR GEMACHT!

TG WÜRZBURG II – DJK WALDBÜTTELBRUNN III 28:28 (13:12)

Alles anderes als meisterlich präsentierten sich die Männer III in der Feggrube. Offensichtlich war die Winter- und WM-Pause zu lange, obwohl im Januar sogar einige zusätzliche Trainingseinheiten stattfanden. Doch nun zum Spiel. Mit der Gewissheit, dass dieses Match, bei einem Sieg oder Unentschieden bereits die Meisterschaft bedeutete und nach dem 42:26 Sieg im Hinspiel gingen die Gäste wohl etwas zu sorglos ins Spiel. Zwar konnte man gleich in eine 2:0 Führung gehen und einen Siebenmeter erfolgreich parieren, aber ein schnelles Absetzen gelang nicht. Nach acht Minuten glich der Hausherr aus und konnte sich nach 14 Minuten sogar eine 3-Toreführung erspielen. Spielertrainer Michi Spanheimer brachte sich ins Spiel und konnte fünf Minuten vor Schluss wieder den Ausgleich herstellen, den die Würzburger dann in der letzten Sekunde der ersten Halbzeit zum 13:12 Pausenstand wieder egalisierten. In der Kabine machte man sich erneut bewusst, dass man dieses Spiel, und somit die Meisterschaft hier und heute gewinnen möchte. Leider funktionierte das nicht wie gewünscht. Zu

hastige und unüberlegte Angriffe endeten ohne Torerfolg am Alu, Torwart oder im Aus. Allein Rückraumspieler Lukas Halbig traf achtmal den Torrahmen und im ganzen Spiel nicht einmal das Netz! Nur ein Beispiel, doch auch in der Abwehr wurde nicht ordentlich gearbeitet und man bekam den in Manndeckung genommenen Andreas Riepel nicht in den Griff. Auch die Leistung der Torleute war nicht immer zufriedenstellend. So lief man einem ständigen zwei/drei Tore Rückstand hinterher. 90 Sekunden vor dem Schlusspfiff gelang der Anschlusstreffer zum 27:28 und man kam nach dem missglückten Gegenstoß der Hausherren nochmal in Ballbesitz. Der Angriff endete in einem Siebenmeter für die Grün-Weißen in den Schlusssekunden. Den erfolgreiche Strafwurf, nach der regulären Spielzeit ließ sich Spielertrainer Michi Spanheimer nicht nehmen und schaffte somit knapp den Ausgleich, und somit die vorzeitige Meisterschaft. Erwähnenswert ist die gute Leistung des jungen (Heim)Schiedsrichters, der sehr fair gepfiffen hat und sich auch nicht durch (Fach)kommentaren aus dem Zuschauerraum beirren ließ. Ob die Meisterschaft zum direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga reicht, wird sich erst zum Ende der Spielsaison herausstellen, da hierzu die Mannschaft der Männer II ebenfalls den Wiederaufstieg in die Bezirksoberliga schaffen muss. Beide Teams mussten ja, wie bereits mehrfach berichtet zwangsweise absteigen und streben den Wiederaufstieg an. Die Männer III haben ihre Hausaufgaben gemacht, nun drücken wir alle den Männer II die Daumen. Haut rein, Jungs!

Bericht: Martin Schwarz

Physio-Team Höchberg

Kister Straße 11a
97204 Höchberg

fon: 0931 – 40 49 990
fax: 0931 – 40 49 991

Physio-Team Kist

Am Rathaus 2
97270 Kist

Fon: 09306 – 99711

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK UND OSTEOPATHIE

info@physio-team-hoechberg.de · www.physio-team-hoechberg.de

Weinbautechniker Günther und Sebastian Schubert bearbeiten ihre Weinberge ausschließlich selbst und bauen diese im eigenen Weinkeller mit modernsten technischen Einrichtungen aus.

In der mediterran eingerichteten Häckerwirtschaft wird der Besuch bei leckeren WeinschmankerIn und Eigen-bauweinen zu einem Erlebnis.

Die WeinWerkstatt Schubert

Weinverkauf:

Mi. u. Fr. 17-19, Sa. 10-13 Uhr und nach Vereinbarung

Häckerwirtschaft:

Herbst: 12.10. – 18.11.2018, Frühjahr: 15.03. – 14.04.2019
Fr. und Sa. ab 17.00 Uhr, Sonntag ab 15.00 Uhr

www.die-weinwerkstatt.de | info@die-weinwerkstatt.de

Röntgenstr. 3a Waldbrunn | 09306 / 8858 o. 985330

R & A
Bauelemente

Rainer Adelhardt
97297 Waldbüttelbrunn
Binsenstraße 34 a

0931 / 4 93 17 • 0160 / 93 24 42 49

Rolläden - Markisen - Fenster
Haustüren - Vordächer
Patentierte Dachfensterrollos
Wintergartenbeschattung
Terrassendächer
Rolladenreparaturen
Insektenschutz

Rolladenreparaturen und Gurtbandwechsel

Wir suchen noch Kunden, die ihre Versicherungen bis zu **300%** günstiger abschließen möchten. Interessenten melden sich bitte unter:

Peter Spiegel GmbH,
Versicherungen + Kapitalanlagen

Karl-Lott-Straße 13
Telefon: 0931 / 40 86 23
Fax: 0931 / 40 73 34

SERVICE-TEIL

BAYERNLIGA-ERGEBNISSE UND TABELLEN IM BAYERNTEXT

Schon am Samstagabend ab ca. 22:00 Uhr sind alle Samstag-Spiele der Bayernliga, sowie die aktualisierte Tabelle im Bayerntext auf Texttafel 291 zu ersehen.

DJK WALDBÜTTELBRUNN IM INTERNET

Besuchen Sie unsere Homepage	djk-waldbuettelbrunn.de
Besuchen Sie unsere Fan-Page	djk-waldbuettelbrunn-handball.de
Besuchen Sie uns auf Facebook	facebook.com/DjKWaldbuettelbrunn ... /djkwaldbuettelbrunn.hauptverein

INTERESSANTE LINKS

www.bliga.info	Internetseite der Handball-Bayernliga
www.bhv-online.de	offizielle BHV-Homepage
hbv-handball.liga.nu	Homepage des Bezirks mit allen Spielplänen, Ergebnissen und Tabellen

IMPRESSUM

Lucia Seubert | luciaseubert@web.de

Anregungen, Wünsche, Texte, Bilder, etc. für kommende Heimspielmails bitte an oben genannte Mail-Adresse schicken.

Redaktionsschluss ist am Mittwoch vor dem Heimspiel um 15.00 Uhr.

DB

Mit dem **Bayern-Ticket:** Mehr **EntdeckerZeit** für die ganze **Familie.**

Ab **25 €**

Ticket gilt auch in: S U Tram BUS

Ein Tag, ganz Bayern: Schon ab 25 Euro für eine Person. Kinder und Enkel unter 15 Jahren fahren gratis mit.
Jetzt am Fahrkartenautomaten oder auf bahn.de/bayern-entdecken

Wir fahren für das Bahnland Bayern Zeit für Dich.

Regio Bayern

Wenn man in aktiven Zeiten sein Bestes gibt. Damit Sie auch bei Ihren Finanzen das größte Potenzial ausschöpfen, unterstützen wir Sie.

Sprechen Sie uns einfach an.

sparkasse-mainfranken.de

Sparkasse
Mainfranken Würzburg